

Was muss man mitbringen?

Studierende, die bereits grundlegende Kompetenzen in einem Studiengang mit späterem beruflichen Bezug zum Gesundheits- und/oder Sozialwesen erworben haben, haben hier die Möglichkeit einer forschungsorientierten Spezialisierung. Zum anderen erfahren Studierende, welche in einem methodisch orientierten Bachelorstudiengang (z.B. der Sozialwissenschaften) bereits grundlegende Forschungskompetenzen erlangt haben, eine auf die Belange des Gesundheits- und Sozialwesens anwendungsorientierte Forschungsspezialisierung.

Wer beteiligt sich am Studiengang?

Der forschungsorientierte Verbundstudiengang Versorgungswissenschaft wird in den grundlegenden Modulen des Pflichtfachs durch das Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Holger Pfaff) an der Universität zu Köln getragen. Im Rahmen der Schwerpunktmodule sind Lehrveranstaltungen an drei Fakultäten wählbar.



Wo bewirbt man sich?

Das Bewerbungsverfahren erfolgt über das Masterportal der Humanwissenschaftlichen Fakultät (<https://www.hf.uni-koeln.de/33728>). Zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen gehören:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis der Allgemeinen oder Fachgebundenen Hochschulreife
- Bachelorzeugnis mit der Abschlussnote
- Transcript of Records (ToR/Notenspiegel) mit Übersicht aller absolvierten Lehrveranstaltungen, Module etc. und Angabe der ECTS-Leistungspunkte und/oder Semesterwochenstunden
- Für Bewerber*innen mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung (Abitur oder Bachelorabschluss) der Nachweis über die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift



Photo: Patric Fouad

KONTAKT

Universität zu Köln
Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung
und Rehabilitationswissenschaft
Eupener Straße 129
D-50933 Köln
lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de

STUDIENGANGSLEITUNG

Professor Dr. Holger Pfaff
Humanwissenschaftliche Fakultät
Professorin Dr. Nicole Ernstmann
Medizinische Fakultät



Notebook: d3 images - Fotolia.com

dhr-studium.uni-koeln.de/versorgungswissenschaft-msc



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

MASTER-VERBUNDSTUDIENGANG

VERSORGUNGS- WISSENSCHAFT

Master of Science (M.Sc.)



Institut für
Medizinsoziologie,
Versorgungsforschung und
Rehabilitationswissenschaft

imvr

Was ist Versorgungswissenschaft?

Die Versorgungswissenschaft ist ein multidisziplinäres Wissenschaftsgebiet, das sich mit den theoretischen und empirischen Grundlagen der Versorgung von Einzelnen und der Bevölkerung im Gesundheits- und Sozialwesen befasst. In ihrem fachübergreifenden Forschungsgebiet beschreibt und erklärt sie die Kranken- und Gesundheitsversorgung in ihren Rahmenbedingungen. Sie evaluiert die Wirksamkeit von Versorgungsstrukturen und -prozessen unter Alltagsbedingungen und trägt bei zur Entwicklung wissenschaftlich fundierter Versorgungskonzepte.

Das übergreifende Ziel des forschungsorientierten Masterstudiengangs Versorgungswissenschaft ist es, die Versorgungskonzepte als auch die Versorgungsqualität im Gesundheits- und Sozialwesen zu evaluieren, auf der Grundlage evidenzbasierter Erkenntnisse zu gestalten und zu verbessern, um so einer Unter-, Über- oder Fehlversorgung entgegenzuwirken.



Warum Versorgungswissenschaft studieren?

Masterstudiengang bietet:

- **Theoriewissen:** Historische und theoretische Grundlagen der Versorgungswissenschaft und -forschung, dies jeweils aus einer organisationsbezogenen und einer patientenzentrierten Perspektive.
- **Methodenwissen:** Studiendesign, -planung, -durchführung; qualitative und quantitative Datenerhebung und -auswertung; Analyse von Sekundärdaten, summative und formative Evaluation, partizipative Forschung.
- **Handlungswissen/professionsspezifische Kompetenzen:** Strategische und operative Dimensionen der Versorgungsgestaltung, des Versorgungs- und Projektmanagements, der Implementierung von versorgungsbezogenen Maßnahmen und der Versorgungsentwicklung.
- **Individuelle Schwerpunktsetzung in den Schwerpunktbereichen:** Kontext der Versorgung, Methoden und Personenbezogene Dienstleistungen in der Versorgung.

Statements von Absolvent*innen

„Der Studiengang Versorgungswissenschaft verbindet die empirische Forschung der sozialwissenschaftlichen Disziplin, Einblicke in das deutsche Versorgungssystem, medizinische Grundlagen und wissenschaftliches Arbeiten. Ich empfehle den Studiengang alldenjenigen Personen, die wissenschaftlich Arbeiten möchten und ihre Zukunft in der Forschung sehen.“

Herr Dietz, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Psychonkologischen Versorgungsforschung

„Durch den Master Versorgungswissenschaft konnte ich das deutsche Gesundheitssystem besser verstehen. Mittlerweile arbeite ich an der Charité in Berlin in Praxisentwicklungsprojekten und versuche so den Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis herzustellen.“

Frau Ackermann, ehemalige studentische Hilfskraft am IMVR



Wohin geht es danach?

Absolventinnen und Absolventen des Studiums der Versorgungswissenschaft sind qualifiziert, in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens Aufgabenfelder in der Forschung, Entwicklung und Organisation von Versorgungskonzepten in leitenden Funktionen auszuüben.

- Universitäten und Hochschulen
- Forschungsinstitute (z.B. der Versicherungsträger, Fach- und Interessensverbände)
- Unternehmen der Gesundheitswirtschaft (z.B. Pharmazie, Biomedizintechnik)
- Einrichtungen der Gesundheits- und Sozialpolitik (z.B. Ministerien, Gemeinsamer Bundesausschuss)

Wie ist der Aufbau?

Der Master ist so konzipiert, dass die insgesamt 120 ECTS in vier Semestern erworben werden.

| AUF-BAU | MODUL | LP | SUMME LP(120) |
|---|---|----|---------------|
| Basismodule | Versorgungswissenschaft | 6 | 42 |
| | Quantitative Methoden der Versorgungsforschung | 9 | |
| | Qualitative Methoden der Versorgungsforschung | 9 | |
| | Patientenzentrierte Versorgungspraxis | 9 | |
| | Organisationswissenschaften: Theorie und Diagnostik | 9 | |
| Aufbau-module | Versorgungsentwicklung: Implementation und Evaluation | 9 | 9 |
| Multidisziplinäre Schwerpunktmodule | Arbeits-, Sozial- und klinische Umweltmedizin | 9 | 9 |
| | Gesundheitsökonomie | 9 | |
| | Organisations- und Personalentwicklung | 9 | |
| | Basismodul Management im Gesundheitswesen | 9 | 9 |
| | Epidemiologie und Biostatistik | 9 | |
| | Forschungsmethoden | 9 | |
| | Forschungsmethoden und Versorgungsforschung mit Sekundärdaten | 9 | |
| | Heilpädagogik und Inklusion | 9 | 9 |
| | Krankheitsbilder und Kasuistik I und Relevante II | 9 | |
| | Medizinische Fachsprache und Kasuistik I | 9 | |
| | Medizinsoziologie, Gesundheitsförderung und Prävention | 9 | |
| Grundlagen der Gerontologie | 9 | 12 | |
| Praktikum in einer Versorgungseinrichtung | 6 | | |
| Ergän-zungs-module | Forschungspraktikum | 6 | |
| Master-arbeit | | 30 | 30 |